Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 47 (1985)

Heft: 2

Buchbesprechung: Bücherecke **Autor:** Wellinger, A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bücherecke LT 2/85

Biogas-Handbuch erschienen

Zum Abschluss ihrer rund sechsiährigen Forschungsarbeit im Bereich des Biogases präsentieren die 15 daran beteiligten Forscher ihre Erkenntnisse in einem Buch, welches in einer für jeden Praktiker verständlichen Form gehalten wurde. Die ersten Biogasanlagen auf Landwirtschaftsbetrieben wurden in der Schweiz ab 1975 erstellt. Zwischen jenen Pionieranlagen und den heute angebotenen Systemen mit ausgereifter Prozessführung liegt eine Phase enormer Entwicklung. Daran haben sich neben der Industrie nicht zuletzt die vom Nationalen Energie-Forschungs-Fonds (NEFF) und vom Schweizerischen Nationalfonds (Nationales Forschungsprogramm 7B) unterstützten Forscher der sog. Biogas-Projektebeteiligt. Dank einer engen Zusammenarbeit mit den Herstellern von Biogasanlagen konnten die während der praxisorientierten Forschung ermittelten Resultate unmittelbar in die Entwicklung neuer Anlagen einbezogen werden.

Ziel aller Arbeiten war es, die gewonnenen Erkenntnisse rasch in eine auch für die breite Öffentlichkeit nutzbringende Form zu bringen. Deshalb haben die an den Projekten beteiligten Forscher unter der Leitung von Arthur Wellinger, dem Präsidenten der TK5 des SVLT, ein «Biogas-Handbuch» verfasst. Es handelt sich dabei um das erste Buch, welches der Interdisziplinarität der Biogastechnik voll Rechnung trägt: 15 Autoren aus sieben verschiedenen Studien- und Berufsrichtungen waren daran beteiligt.

Das 200 Seiten umfassende Handbuch, welches durchgehend vierfarbig gedruckt ist, richtet sich primär an den Praktiker und ist in allgemein verständlicher Sprache gehalten. Dem Leser soll damit ein Hilfsmittel in die Hand gegeben werden, das ihm erlaubt, die Biogasproduktion zu verstehen und sie auch anzuwenden. Dem Landwirt im besonderen, wie auch dem Betriebs- und Ener-



gieberater, soll es eine Hilfe beim Entscheid sein, ob man eine Biogasanlage bauen soll oder nicht. Dem Planer und Erbauer gibt es Hinweise für eine optimale Auslegung, Konstruktion und Integration eines solchen Energie-Systems.

Die Autoren hoffen ferner, einer breiten Leserschaft das Zusammenwirken von Natur und Technik im Rahmen der Biogasproduktion zu erklären. Die Biogasproduktion ist letztlich eine Technologie, welche nicht nur dezentral erneuerbare Energie hervorbringt: Sie trägt stark auch der ganzheitlichen, das Zyklische betonenden Betrachtungsweise einer ökologisch sinnvollen Landwirtschaft Rechnung.

Das Biogas-Handbuch ist in drei Abschnitte unterteilt: In der Einleitung wird die Biogasproduktion in den Gesamtrahmen der Energieproduktion aus Biomasse gestellt und ihr ökologischer und volkswirtschaftlicher Stellenwert diskutiert. Im Abschnitt Grundlagen werden in leicht verständlicher Form alle biologischen, chemischen und technischen Prozesse beschrieben, die es zum Verständnis der Biogasproduktion und dem Aufbau einer Anlage braucht. Die Resultate, welche im Rahmen des schweizerischen Biogas-Projektes gewonnen wurden, sind dabei klar ins Zentrum gestellt. Es finden sich darin wertvolle Angaben von Zusatzstoffen zur Gülle (Antibiotika, Reinigungsmittel etc.) über die Anlagentechnik (z.B. Rührleistungen, Leistungsdruckverluste usw.), gas- und elektrotechnische Ausrüstungen bis hin zu den gasverbrauchenden Heizgeräten und Wärme-Kraft-Kopplungen. Insbe-

sondere wird auch die Düngerwirksamkeit methanvergorener Gülle eingehend besprochen. Das Kapitel zum Vorgehen bei der Planung setzt letztlich die wissenschaftlichen Erkenntnisse in die Praxis um und beschreibt Schritt für Schritt, wie bei der Planung und dem Bau einer Biogasanlage vorgegangen werden sollte. Ferner sind auch die Möglichkeiten zur Finanzierung und Subventionierung, sowie die gesetzlichen Vorschriften für den Bau und Betrieb einer Biogasanlage zusammengestellt, und zwar unterteilt nach den Verhältnissen in der Schweiz. der Bundesrepublik Deutschland und Österreich.

Der Druck und die Gestaltung des Buches wurden mit einem Beitrag vom NEFF gefördert. Zudem haben alle Mitarbeiter auf ein Honorar verzichtet, so dass die Schrift zu einem für jedermann erschwinglichen Preis herausgegeben werden kann. Biogas-Handbuch, Grundlagen – Planung – Betrieb landwirtschaftlicher Biogasanlagen. A. Wellinger, W. Edelmann, R. Favre, B. Seiler und D. Woschitz. Aarau 1984. 200 Seiten A5, 86 Abbildungen, Preis Fr. 32.–, Verlag Wirz AG, Aarau.

Das Buch ist im Buchhandel erhältlich oder kann beim Biogas-Projekt, FAT, 8355 Tänikon bestellt werden.

A. Wellinger

Schrift Nr. 10 des SVLT «Der Landwirt – Partner im Strassenverkehr»

7 Kapitel, 88 Textseiten, A4-Format in einem zweckmässigen Plastik-Ringbuch, Preis Fr. 20.– inkl Porto und Verpackung.

Bestellungen gibt man am einfachsten auf mit der Einzahlung von Fr. 20.– auf Postcheckkonto 80-32608 (Zürich), Schweiz. Verband für Landtechnik, 5223 Riniken, mit dem Vermerk: Schrift Nr. 10. SVLT-Zentralsekretariat, Postfach, 5223 Riniken.